

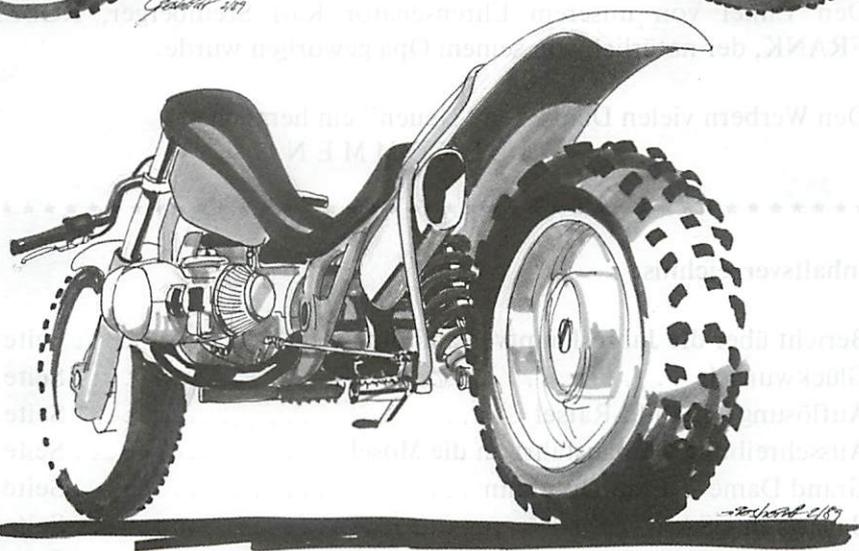
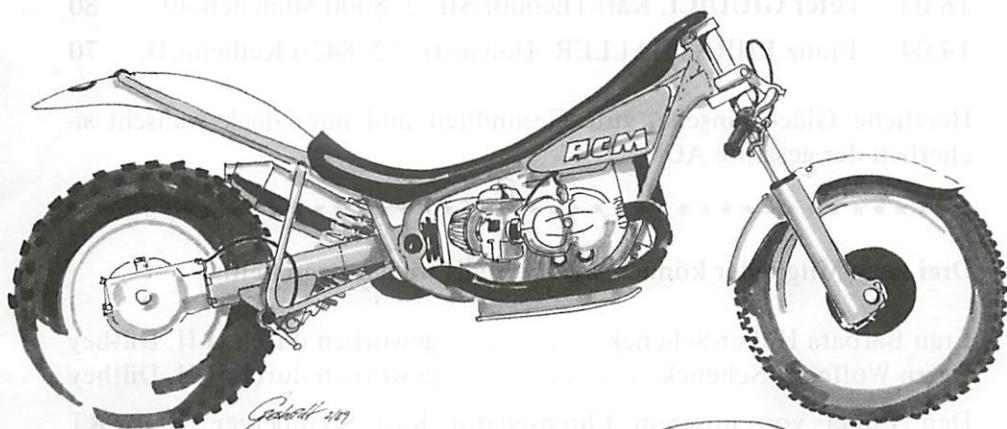
ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. — Ältester Ortsclub des ADAC

51. Jahrgang

Nr. 2

Februar 1989



?? Auflösung Seite 15-17

TERMIN-VORSCHAU — SEITE 2

ACHTUNG
WICHTIGER
TERMIN

Redaktionsschluß für
ACM-ECHO Nr. 4 – April 1989
ist am 8. April 1989

Grund zum Gratulieren haben wir wann? bei wem?

- 18.03. Peter GIUDICI, Karl-Theodor-Str. 2, 8000 München 40 80
14.04. Franz EHRNTHALLER, Donaustr. 22, 8420 Kelheim/D. 70

Herzliche Glückwünsche, gute Gesundheit und nur Glück wünscht sicherlich der gesamte ACM.

Drei neue Mitglieder können wir ebenfalls wieder begrüßen:

Frau Barbara Huber-Schenck geworben durch H.H. Dilthey
Herrn Wolfgang Schenck geworben durch H.H. Dilthey

Den Enkel von unserem Ehrensator Karl Steinberger, ROBERT FRANK, der natürlich von seinem Opa geworben wurde.

Den Werbern vielen Dank, den "Neuen" ein herzliches
W I L L K O M M E N !

Inhaltsverzeichnis:

Bericht über die Jahreshauptversammlung	Seite 3
Glückwunsch	Seite 14
Auflösung Titelbild-Rätsel	Seite 15
Ausschreibung Clubausfahrt an die Mosel	Seite 19
Grand Dame – Frau Dr. Mann	Seite 22
Bavaria in USA	Seite 25
Fasching 1989	Seite 26
Lesenswertes	Von Anfang bis Ende

Am 25. Januar fand unsere diesjährige JHV im Clublokal statt. Um 20.20 Uhr begrüßte Präsident Kurt Distler die anwesenden Damen und Herren, wobei erfreulich anzumerken ist, daß auch die "gesetzteren" Jahrgänge gut vertreten waren. Ich sah unseren Ehrenpräsidenten Wulf Wisnewski mit Gattin Ilse, Ehrensator Karl Steinberger, Matthias Mitterreiter, Max Klankermayer, Sepp Liebl, Karl Ibscher und Peter Guidici (die Beiden sind allerdings recht fleißig an den Clubabenden vertreten!). Ich habe mit Sicherheit wieder einige übersehen und bitte dafür um Nachsicht – es sollte sich niemand dadurch zurückgesetzt fühlen.

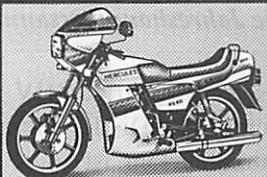
Anschließend gedachten wir unserer Clubkameraden, die uns im vergangenen Jahr für immer verlassen hatten.

Nach einem Bericht unseres Präsidenten über die Schwierigkeiten, seinen Beruf mit dem Ehrenamt zu verbinden, bot er Gelegenheit zur Kritik an seiner Amtsführung (die natürlich ausblieb!), erklärte nochmals die Gründe, die ihn veranlaßten, trotz mancher Einwände auch heuer wieder das Stadion-Cross zu veranstalten. Angesichts der immer größer – ja fast unüberwindlich werdenden Schwierigkeiten, überhaupt noch Motorveranstaltungen genehmigt zu bekommen – ist es aber auch wirklich ratsam, diesen uns vielleicht letzten verbleibenden Strohalm nicht loszulassen. Hier sollte keiner votieren, sondern vielmehr in jeder Weise hinter dieser Entscheidung stehen und durch Unterstützung zu einem guten Gelingen beitragen. Ich glaube, unser Club hat (besonders heuer, wo uns das WM-Prädikat verliehen wurde!) wieder beste Chancen, sich im Sinne des Motorsports einen guten Namen zu machen.

Ebenfalls ausgesprochen wurde die Problematik, die Clubabende wieder anziehender und unterhaltsamer zu gestalten, wozu Juliane Hummelt (nicht unbegründet) anmerkte, daß die jungen Freunde vielleicht doch fernbleiben, weil sie keine Möglichkeit haben, ihre Freundinnen mitzubringen. Dieses Thema ist ja eigentlich schon so alt wie der Club, aber bei objektiver Betrachtungsweise gibt es eben Argumente "Für und Wider". Vielleicht findet sich doch einmal eine Lösung, die beiden Ansichten gerecht wird.

Unser Sportleiter Hans-Heinz Dilthey hatte reichlich zu berichten über Veranstaltungen im Jahre 1988. Mit der Skimeisterschaft begann die "Saison", setzte sich fort über die Quasimodo-Rallye, das Schießen in Isen, die Clubausfahrt nach Krems, die Oberbayern-Rallye, den Clubpokal und die Jahresschlußfeier.

Ultra RS 80- Aktion und Attraktion



6,3kW / 8,5PS, wassergek. 80 ccm-
SACHS-Motor, 5-Gang-Schritt-
schaltwerk, hydr. gedämpfte Tele-
skopgab. vorne, gelochte Doppel-
scheibenbr., Vollverkl., Drehzahlm.

HERCULES[®]



ANTON GERSTL

Inhaber: Ferdinand Lütlich jun.

Trappentreustr. 10 (Nähe Donnersberger Brücke)
8000 München 2, Tel. 089/50 62 85

Werksvertretungen:

KREIDLER · PUCH · KTM · HERCULES

MOTOBECANE

Große Auswahl an Sport- und Rennrädern,
Reparatur und Kundendienst.



- ▼ Intern. Kosmetik
- ▼ Bademoden
- ▼ über 350 Düfte
- ▼ Kosmetikkabinen
- ▼ Geschenkboutique
- ▼ Schminkkurse

2 Minuten von S-Bahnhof Marienplatz. Tel. 089 / 22 27 64

*Bei nicht verschuldetem
Unfall rechnen wir mit der
jeweiligen Versicherung ab.*

Leihwagen werden gestellt

Gebr. Wagenführer

Inh. Julius Wagenführer

**Unfall-
instandsetzung
Lackierungen
Kfz.-Reparaturen und
Kundendienst**

Karosserie



Fachbetrieb

Hirschbergstraße 21-23
8000 München 19, Tel. 16 13 72

Buchbinderei Papierverarbeitung

KALENDERHERSTELLUNG
BROSCHÜREN, KLEBBINDUNG
KATALOGE
PLASTIKSPIRALEN
PLASTIKBINDERÜCKEN
PROSPEKTE
STANZPLAKATE
AUFSTELLPLAKATE
DISPLAYS



Vogel GmbH

SEIT ÜBER 20 JAHREN
ZUVERLÄSSIGER PARTNER
DER DRUCKINDUSTRIE

BIBINGERSTRASSE 20 · 8013 HAAR
TELEFON 46 30 54/55



Shell Heizöl

Ilmberger

Julius Ilmberger & Sohn

Hahilingastr. 5
8024 Oberhaching

Bei uns
sind Sie immer
in guten Händen

☎ (089)

6131658

Abgeschlossen – und dies wie immer mit der höchsten Teilnehmerzahl – wurde das Jahr durch die Nikolausfeier. Ansonsten war die Zahl der “Mitmacher” nicht gerade berauschend, die Radl-Rallye fiel sogar einer zu schwachen Voranmeldung zum Opfer. Wir sollten aber wirklich auch dem Ruf unseres Sportleiters folgen und unsere Aktivitäten besser forcieren! Gelegenheiten dazu ergeben sich auch heuer wieder genügend. Die Termine, soweit sie schon bekannt sind, erfahren Sie etwas später in diesem Heft.

Der Bericht des Schatzmeisters fiel positiv aus, der Club konnte das Jahr 1988 mit Gewinn abschließen und kann somit auf ein recht gesundes Finanzpolster vertrauen, falls die Zeiten einmal schlechter werden sollten.

Vom Rechnungsprüfer Uli Wagner mußte ich mir zuerst (und mit Recht!) Kritik für das teilweise zu späte Erscheinen des ECHO's anhören, allerdings auch den Tip, unser Blatt lieber etwas dünner, dafür pünktlich erscheinen zu lassen. Ich werde darauf aber nur im Notfall zurückgreifen. Im Prinzip hat er aber recht: Rechtzeitiges Erscheinen geht vor Umfang! Zur finanziellen Führung des Clubs war anzumerken, daß durch die edv-mäßige Verarbeitung, die Edi Kurzwart eingeführt hat, monatliche Bilanzen möglich sind. Die Ausgaben für die Jahresschlußfeier wurden als etwas zu hoch angesetzt, dafür erschien der Rahmen für die Jahresschlußfeier nicht dem Ereignis entsprechend. Der Vorstand wurde angesichts des Ergebnisses der Rechnungsprüfer einstimmig entlastet. Jetzt waren Ehrungen fällig. Für 20-jährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet die Herren: Bachhofer, Bussinger, Rudek, Spitzauer und Pichlmaier. 25 Jahre sind bei uns die Herren: Dick, Hölzl, Houzer, Ilmberger sen., Koch, v. Rücker, Ruhl, Schreck, H.D. Werner und Zeisberg. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei den Geehrten für die langjährige Treue zu bedanken, sie aber gleichzeitig beglückwünschen, daß sie die lange Zeit in einem Club wie dem ACM verbracht haben.

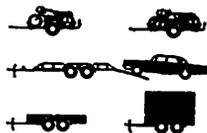
Anschließend galt es, die “geraden” Vorstandsmitglieder neu zu wählen. Unter der (wie immer souveränen, aber trotzdem lockeren und humorvollen) Leitung von Uli Wagner wurden die bisherigen Vorstände wieder einstimmig gewählt, mit Ausnahme des Schriftführers. Hermann Lux hatte nicht mehr kandidiert, zur Wahl stand Hubert IBSCHER, der als Schriftführer ebenfalls einstimmig gewählt wurde. Die Aufstellung des neuen Vorstandes finden Sie im Anschluß an meinen Bericht.

**Münchner
Wurst-
spezialitäten
zu einem
günstigen Preis**



Metzgerei Spitzauer

Kirchtruderinger Str. 4
8000 München 82
Telefon (089) 421610



**Allzweck-, Gewerbe-,
Sport-Anhänger**

Norbert Spitzauer

Kirchtruderinger Str. 4
8000 München 82
Telefon (089) 421610

**AUTO
MÜNCH
IN MÜNCHEN
V·A·G**



- Neuwagenverkauf
- Gebrauchtwagen
- Service, Reparaturen
(auch für Porsche)
- Autoverleih
(PKW und Camper)
- Unfallinstandsetzung

AUTO MÜNCH GMBH

Tübinger Straße 11
8000 München 21
Telefon 089 / 57 30 06

*»Wir führen das
rennerprobte Motul-Öl«*

**Aus Liebe
zum Auto**



Wir machen Ihr Auto schöner
- in Form und Farbe -
Unfall-Instandsetzung
Ramenrichtsystem für alle Typen
Dinol Hohlraumversiegelung, Unterbodenschutz

XAVER FRANK

8022 Grünwald, Emil-Geis-Str. 3, Tel. 6 41 21 37

**75
JAHRE**

Josef **zimmermann & sohn** GmbH
gegr. 1911

Bauspenglerei - Dachdeckerei

Dachinstandsetzungen - Dachanstriche

Nachf. A.u.E. Schreck

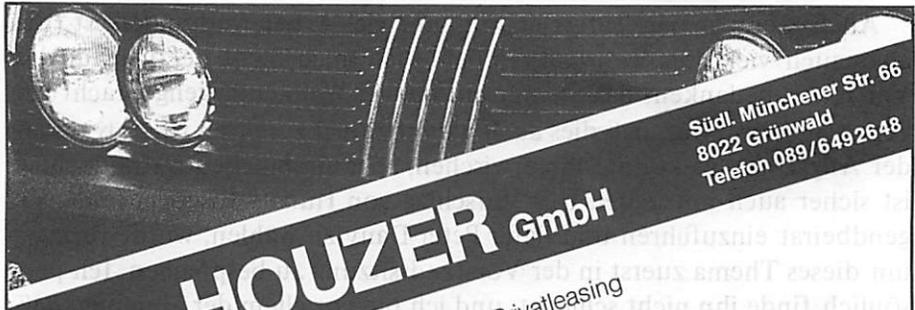
Erzgiebereistraße 1
8000 München 2

☎ (089) 1296520-21

Auch wenn meine Tätigkeit mit sehr viel Arbeit verbunden ist (die aber auch viel Freude bringt), möchte ich mich recht herzlich für das Vertrauen bedanken, das Sie mir mit meiner Wahl entgegengebracht haben. Ich weiß zwar, daß dies auch darauf zurückzuführen ist, daß ein jeder Angst hat, es könnte ihn erwischen, aber ein bißchen Zufriedenheit ist sicher auch mit dabei. Der Vorschlag von Hubert Ibscher, einen Jugendbeirat einzuführen und dafür Peter Dany zu wählen, wurde vertagt, um dieses Thema zuerst in der Vorstandssitzung zu besprechen. Ich persönlich finde ihn nicht schlecht, und ich bin vor allem der Meinung, daß man es als positiven Fortschritt sehen sollte, wenn sich die Jugend durch Eigeninitiative selbst nach vorne bringt und uns "Alte" durch Ideen und Anregungen unterstützt. Wir sollten ihnen aber auch die Chance geben, sich zu bewähren und aus eigenen Fehlern zu lernen. Mit der Wahl durch die 76 Stimmberechtigten war der offizielle Teil der JHV beendet.

Hermann Lux konnte zugleich sein letztes Protokoll für den ACM abliefern. Auch wenn er weiterhin sicherlich noch in vielen Kanälen tätig sein wird, möchte ich mich recht herzlich für seine bisherige Tätigkeit im Vorstand unseres Clubs bedanken. Wir alle wissen, was der Hermann für den Club bereits geleistet hat und hoffentlich auch weiterhin leisten wird. Die Endurofahrer werden's hoffentlich danken. So, und zum Abschluß darf ich Ihnen den neuen Vorstand vorstellen:

Ehrenamt	Name	Telefon-Nummer
Präsident	Kurt Distler	08170 – 616
Schatzmeister	Eduard Kurzwart	42 44 77
Schriftführer	Hubert Ibscher	430 41 69
Sportleiter	H.H. Dilthey	08102 – 4141
Gesellschaft und Verkehr	Toni Miller	714 41 61
Kultur und Touristik	Anton Amberg	430 28 60
Presse und Öffent- lichkeitsarbeit	Ferdinand Bauer	71 18 66
Beiräte:		
Funktionäre	Alex Mayer	841 56 98
Stadion-Cross	Jupp Rettschlag	791 42 41
Skimeisterschaft	Günter Lüftenegger	08656 – 1030



Rudolf HOUZER GmbH

Stüdl. Münchener Str. 66
8022 Grünwald
Telefon 089/6492648

Neuwagen
Gebrauchtwagen
Günstige Finanzierung

Firmen- und Privatleasing
Leihwagen
Sämtliche Reparaturen, auch
Unfallinstandsetzung und Abwicklung
Allianz-Versicherungsagentur

FIAT

SÜDGRIMA

MARMOR -
FLIESEN -
GROSSHANDEL

Kirschstraße 33
8000 München 50 (Allach)
Telefon 089 / 812 10 37

Wir liefern:

Mehrfarbendruck –
Stahlstichdruck –
Prägedruck –
Siebdruck-Erzeugnisse

Selbstklebeprodukte
Kalender

Schreibtischunterlagen
Präsentationsmappen

Papierwaren (z. B. Kopierpapiere / Telefax-Rollen)

Briefhüllen und
Versandtaschen

auch unbedruckt!

Karl & Peter Haberl

Offsetdruckerei und Papierverarbeitung

D-8000 München 40 · Belgradstraße 32

Tel. 0 89 / 300 93 92 · Fax 0 89 / 307 13 73

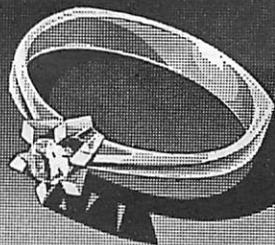
druckerei haberl

Uhren-Schmuck-Fachgeschäft
Goldschmiedemeister

KÖSSLER

Wasserburger Landstr. 247 8000 München 82 ☎ 4 30 56 28

DUGENA-Fachgeschäft – Ihr Experte für Uhren
Schmuck und ... gute Ideen.





J.C. Reisinger - Inh. Franz Reisinger
München's führendes Fachgeschäft
für Wachswaren, Qualitätszinn
und altbayerischer Hafnerkeramik.



Zubehör für Mann und Maschine

Mitten im Herzen von München findet jeder
Motorradfahrer alles, was sein Herz begehrt:
Ein umfassendes Zubehör für seine Maschine,
für jedes Wetter die passende Kleidung und
das neueste Sortiment an Helmen.

Bitte fordern Sie unseren Katalog an!

Südmotor — Schwanthalerstraße 5, 8000 München 2
Telefon 089/55 56 40

**In Bayern - ein Begriff
für Sauberkeit**

**Die
Münchner
Heinzelmännchen**



☎ (089) 42 90 71

Für kleine Betriebe und große Unternehmen. Von der
Glasreinigung bis hin zur ständigen Unterhaltsreinigung.

München - Ingolstadt - Regensburg - Cham

Endurosport	Heinz Egerland	46 61 66
Technik	Siegfried Morgenstern	08138 – 686
Ehrenrat	Max Hollerieth	93 33 22
	Franz Lang	09442 – 1473
	Wulf Wisnewski	271 42 70
Rechnungsprüfung	Hans Sick	22 00 61
	Uli Wagner	71 33 66
	H. D. Werner	812 31 42

Der neue Vorstand traf sich dann bereits am 14. Februar, um neben der Finanz- auch eine Termin-Prüfung für 1989 zu treffen. Um Ihnen die Gelegenheit zu geben, Urlaube und private Feste mit dem ACM-Kalender abzustimmen, gebe ich Ihnen nachstehend die bereits bekannten Termine auf:

23. April	Quasimodo-Rallye
4. Mai	Vatertags-Frühschoppen "beim Schlund" im Restaurant des Wasserwirtschaftsamtes, Lazarettstr. 67, München 19, (Anmeldung möglich unter Telefon 1259-489)
13. Mai	Schießen in Isen
25.–28. Mai	Clubausfahrt an die Mosel Ausschreibung in diesem ECHO!!
21. Juni	Clubabend mit Sonnwendfeier in Hinterbrühl
? Juni	Oberbayern-Rallye von H.H. Dilthey
16./17. September	Stadion-Cross
07./08. Oktober	Dolomiten-Rallye oder Motorradausfahrt nach Südtirol
15. Oktober	Clubpokal Salzburgring
02. Dezember	Jahresschlußfeier "Über den Dächern von München" im Saal Marc'O Polo im 7. Stock des Hilton-Hotels (!!), wieder mit den Tropical Rains.
09. Dezember	16. ACM Nikolausfeier

DAS NEUESTE BAYERISCHE MOTOREN WERK.



BMW 316i

4-Zylinder-Technik – 12-Zylinder-Technologie. Mit 100 PS. Und mit Digitaler Motor-Elektronik DME – einzigartig in seiner Klasse. Entdecken Sie die Freude am Fahren neu. Bei uns. Willkommen zur Probefahrt.

AUTO-HUSER GmbH

BMW-Vertragshändler

Fürstenrieder Straße 212-216 · 8000 München 70 · Tel. 7 14 50 24

Während der gesetzlichen Ladenschlußzeiten keine Beratung und kein Verkauf.



Als die zuerst anstehende Veranstaltung kann ich gleich auf die "Quasimodo" eingehen, zu deren Ausrichtung sich dankenswerterweise wieder die Familie Botschen bereit erklärt hat. Hier sollten wir nicht erst die Ausschreibung und den Nennungsschluß im nächsten ECHO abwarten, sondern sofort den Bernd anrufen (Tel. 60 26 69), um nicht mangels Zuspruch eine Absage zu riskieren. Je früher feststeht, mit wievielen Teilnehmern gerechnet werden kann, umso leichter kann ein geeignetes Lokal gesucht werden. Auch die Pokale müssen ja drei Wochen vorher bestellt sein. Wenn das nicht auf Verdacht geschieht, sondern geplant, werden's vielleicht mehr!!

F.B.

"Vom Mofa bis zum Feuerstuhl"

Am Freitag, den 10. Februar, hatte ich die Ehre, zur Eröffnung der bekannten Ausstellung unserer Freunde vom MC München-Ost eingeladen zu sein. Helmut Nettinger begrüßte die Gäste und bedankte sich bei der Industrie und auch der Paulaner-Brauerei für die Unterstützung. Stellvertretend für den Schirmherr, den Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Max Streibl, sprach Staatssekretär Dr. Rosenbauer. Er brachte ganz klar seine positive Einstellung zum Motorrad zum Ausdruck und lobte den ADAC als ganz großen Umweltschützer. Den ebenfalls verhinderten Gauspört- und Tourenleiter im ADAC, Albert Seitz, vertrat Uli Wagner, wie immer sehr sachlich und fundamentierte über die Initiatoren der Ausstellung, bei denen natürlich auch der unvergessene Franz Erb gebührende Erwähnung fand. Er appellierte an die Industrie und den Handel, sich ihrer Verantwortung bewußt zu sein, die mit dem Bau, dem Verkauf, und besonders mit der Werbung für das Zweirad einhergeht.

Otto Sensburg wäre sicherlich vermißt worden, hätte er nicht wieder einige seiner "Erlebnisse" zum Besten gegeben. Schorsch Meier ließ es sich nicht nehmen, auch seinen Teil beizutragen. K.F. Capito, der im Namen des DMV sprach, erhielt viel Beifall, als er eine permanente Rennstrecke in Bayern forderte. Und nach den (nicht zu) vielen Reden hatten wir Gelegenheit, auch die ausgestellten Zweiräder zu besichtigen. Wie auch in den vergangenen Jahren war wieder sehr viel Sehenswertes geboten. Nicht nur prominente Fahrer, wie unser Freund Eddy Hau, Klaus Lausch und Karl Maier, sondern auch deren Geräte konnte man bewundern. Ich traf Andreas Brandl, der nicht nur zum Schauen da war, sondern "weil man sich da eben trifft"!

F.B.

GLÜCKWUNSCH

Jetzt weiß ich endlich, warum unser Sportleiter Hans-Heinz Dilthey im letzten Jahr ständig mit Terminproblemen zu kämpfen hatte – er war mit wichtigeren Dingen beschäftigt. Aber dafür können wir “nach vollbrachter Tat” auch ihm und seiner Gattin Bettina zum Sohn gratulieren!

Wir wünschen natürlich der gesamten Familie, daß sie in den nächsten Jahrzehnten nur von Glück, Erfolg und Zufriedenheit “verfolgt” wird und dies bei bester Gesundheit genießen kann. Wenn sie dann aber nach dem künftigen Sportleiter für weitere Funktionäre (oder ..innen) im ACM sorgt, wird ihnen sicher niemand böse sein. Also weiter so – der Motorsport, und besonders der ACM sind dankbar für Nachwuchs! *F.B.*

Und so sieht das neue “Gespann” nach der Vorstellung von Martin Gishoidt jetzt aus:



erhielt ich einen Bericht von Helmut Pohl und Martin Gishoidt, der eilig und aktuell ist, sodaß ich bereits geplante Berichte auf das nächste ECHO verschieben muß. Ich kann Ihnen aber schon verraten, daß es sich bei dem Vershobenen um einen Modeartikel (mit neuesten Fotos) handelt, den mir unsere Frau Gräfin von Seherr-Thoss übersandt hat.

Zum Anderen handelt es sich um einen Auszug aus der Zeitschrift "Rallye und Racing" aus dem Jahre 1969 über den Nürburgring, und dann natürlich um die Fortsetzung des Rückblickes auf 50 Jahre ACM-ECHO. Diese Themen also dann in der nächsten Ausgabe. Aber nun zum . . .

Projekt "ACM-HILL-BOXER"

Vorbemerkung:

Im August findet alljährlich in den französischen Pyrenäen ein Hill Climbing Wettbewerb statt.

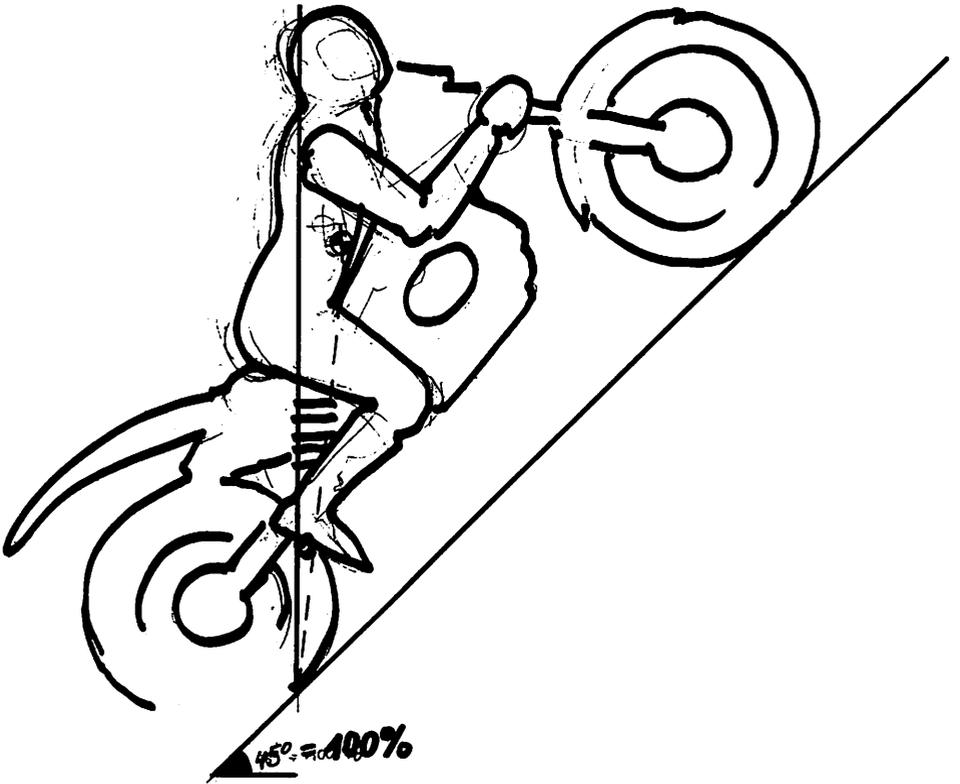
Die Maximalsteigung beträgt ca. 85%, der Höhenunterschied rund 300 Meter; wer am weitesten hinaufkommt, hat gewonnen; die Jagd um den Sieg endet für nahezu jeden Teilnehmer mit einem abschließenden Abwurf (ist für die Wertung unerheblich).

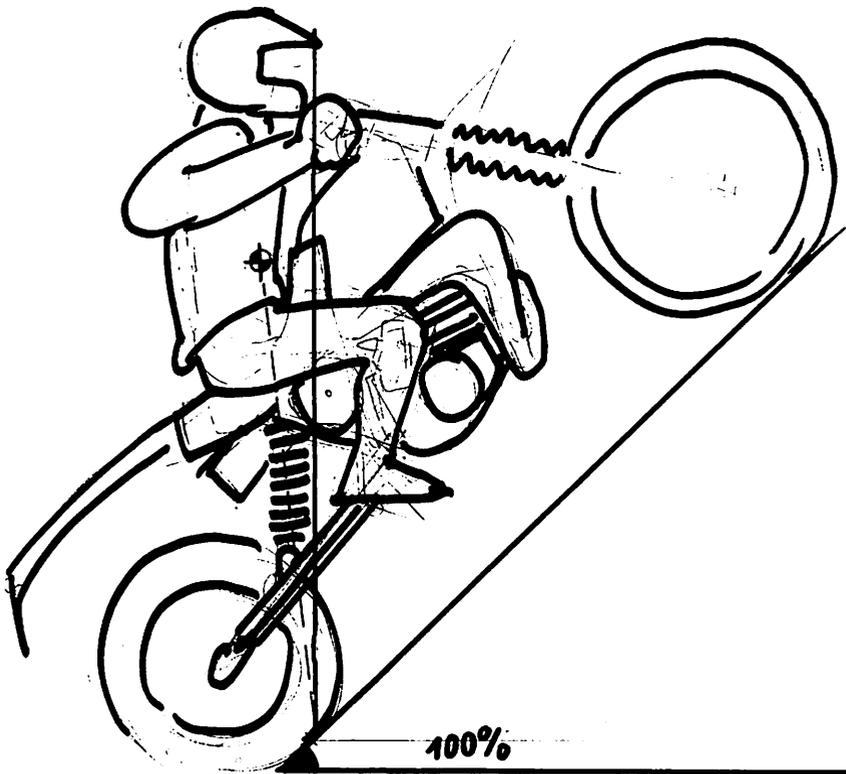
Die theoretische Gesamtdistanz hat bis heute noch niemand geschafft (für diesen Fall winkt eine Prämie, die mittlerweile bereits 150.000 Francs betragen soll).

Am weitesten kam bisher ein Pilot auf einer modifizierten 500 ccm-Zweitakt-Moto-Cross-Maschine (KTM mit extrem langer Hinterrad-Schwinge). "Exotische" Konstruktionen waren allerdings bis jetzt noch nicht sonderlich erfolgreich.

Nun gilt es also, den wackeren Franzosen zu zeigen, daß man sich auch in Bayern aufs Bezwingen von Bergen aller Art versteht – eine Herausforderung, für die sich nach der patriotisch geprägten Meinung unserer Club-Kameraden Helmut Pohl und Martin Gishoidt nichts besser eignet als der bajuwarische Bulle aus Milbertshofen – sprich BMW-Boxer.

Helmut hat spontan bereits seine Nennung abgegeben, und Martin machte sich daran, erste konzeptionelle Ideen zu Papier zu bringen.





Grundidee:

Um besser zu sein als die Konkurrenz, muß der Schwerpunkt des Aggregats (Maschine + Fahrer) möglichst weit vor dem Lot auf die Aufstandsfläche des Hinterrades liegen. Diese Voraussetzung erfüllt die dargestellte Boxer-Konzeption auf jeden Fall um einiges besser als die bisherigen Sieger-Fahrzeuge (siehe Zeichnungen).

Für den Boxer sprechen außerdem:

- günstige Schwerpunktlage
- optimale Leistungscharakteristik

Den speziellen Anforderungen des Wettbewerbs soll entsprochen werden durch:

- verlängerte Schwinge
- zahme Nockenwelle
- reichlich Schwungmasse
- kleine Vergaser
- tiefgelegte Sitzposition
- tiefgelegter Lenker
- leicht, sensibel ansprechende Telegabel ohne allzuviel Federweg
- breite Hinterreifen mit “größtmöglichem” Profil (harte Gummimischung, weiche Karkasse, wenig Luftdruck, Reifenhalter und seitliches Ventil)

Übrigens: Ketten und Spikes sind nicht erlaubt!

Interessenten, “Sponsoren” (die das eine oder andere beisteuern könnten) und helfende “Schrauber” sind sehr willkommen.

Über den Fortgang des Projekts wird berichtet.

Wer für den letzten Absatz in Frage kommt, kann sich mit Helmut Pohl unter den Tel.-Nr.: 470 20 29 (Praxis) oder 15 15 38 (Privat) in Verbindung setzen. Ich bin sicher, daß der Helmut für jeden Anruf dieser Art ein offenes Ohr hat.

Hoffen wir also gemeinsam, daß genügend Unterstützung zusammenkommt, um vielleicht den Namen ACM nicht nur nach Frankreich, sondern dort auch möglichst weit den Berg hinauf zu tragen.

F.B.

Clubausfahrt zur Mosel 1989

Vormerkung 25. bis 28.5.1989

Die Ausfahrt ist geplant wie folgt:

1. Tag Treffpunkt: Donnerstag 25.5. - 7.00 Uhr Raststätte "Fürholzen" an der Autobahn Nürnberg, Fahrt über Nürnberg, Würzburg, Frankfurt und Limburg – Treffpunkt!
Gemeinsames Mittagessen in Limburg, Besichtigung der Altstadt, sowie des Doms und der Schatzkammer.
Weiterfahrt an der Lahn nach Lahneck – Burgbesichtigung und Kaffeetrinken bei schönem Aussichtspunkt Rhein – Lahn – Weiterfahrt Rhein zur Mosel, an der Mosel bis Cochem-Cond. Quartierbezug, gemeinsames Abendessen.

2. Tag nach dem Frühstück – ca. 9.30 Uhr mit Bus zur Weinbergbesichtigung mit Erläuterung vom Bürgermeister in Senheim mit Weinproben und Vesper, Mittagessen im Schinkenkeller mit Besichtigung.
Besichtigung Weinmuseum mit Weinprobe, anschließend mit dem Schiff Rückfahrt nach Cochem-Cond.
Preis pro Person DM 30,- (ohne Bus und Schifffahrt)
Abends gemeinsames Essen, Tanz, Weinlokal oder Kegeln – je nach Wunsch.

3. Tag ca. 9.30 Uhr Besichtigung Reichsburg in Cochem, anschließend Mittagessen in Cochem nach Wahl (Hotel) ca. 13.30 Uhr gemeinsame Fahrt mit eigenem Fahrzeug nach Müden und Besichtigung der Burg Eltz mit kleinem Spaziergang und evtl. Nachmittags-Kaffee im Gasthaus "Österhof" – wenn zeitlich möglich, Besichtigung Wildpark.
Abends gemeinsames Essen und anschließend Tanz, Weinlokalbesuch oder Kegeln, je nach Absprache und Lust.

4. Tag Sonntag, 28.5.1989 – Heimreisetag
ca. 9.30 Uhr je nach Interesse:
Fahrt zum Nürburgring (wo Clubfreund Manfred Anspann seine Konkurrenz zum Nachschaun bittet)
– anschließend Heimfahrt –

o d e r:

Mosel-Abwärtsfahrt und Besichtigung Schloß Stolzenfels und Weiterfahrt am Rheinufer aufwärts nach Bingen, Übersetzen mit der Fähre, Weiterfahrt nach Assmanshausen zum Oldtimer-Museum.

– anschließend Heimfahrt –

Liebe Clubfreunde,

bei Interesse bitte ich Euch um telefonische oder schriftliche Anmeldung bis spätestens

10. Mai 1989

um genaue Bestellungen vornehmen zu können.

Die Zimmerauswahl besteht im Hotel "Rebstock" aus:

Zimmer mit Waschgelegenheit, WC und Dusche im Flur
Preis pro Person DM 35,-

Bei diesem Hotel handelt es sich um ein kleineres Haus, und es können nicht alle Ausfahrt-Teilnehmer dort untergebracht werden. Wir sind deshalb auf ein Nachbarhaus angewiesen:

Hotel "Zehnthof", DZ pro Person DM 45,- bis 60,-

– Änderungen vorbehalten !! –

Viele Grüße, Euer
Toni Amberg
Tel. 430 28 60

SAMMEL-ANZEIGEN

Glaserei Ostermeier, Neu- und Reparaturverglasungen
Kistlerhofstraße 161, 8000 München 70, Telefon 78 8116

STENVERS GmbH, Armaturen-Meßgeräte-Pumpen
Waldgartenstraße 49, 8000 München 70, Telefon 714 10 49

SEBASTIAN NACHTMANN, Motorräder · Ersatzteile · Zubehör
BMW · KTM · MOTO - GUZZI
Hans-Mielich-Platz, 8000 München 90, Telefon 089/65 20 93

Berndt F. Botschen, Finanz- und Anlageberatung
(Steuerbegünstigte Kapitalanlagen), Telefon 602669

Franz Paschek, Elektrofahrzeuge und Gabelstapler
Reparatur, Spezialbatterien für Elektro, Telefon 761321

Max Jung, Bau- und Fahrzeugschmiede
« Individuelle Metallgestaltung »
Truderinger Straße 289, 8000 München 80, Telefon 421337

WNK GmbH, „Wir stellen die Litho's für das ACM-ECHO her“
Wasserburger Landstr. 268a, 8000 München 82, Tel. 4307476

HERBERT PAUL, BMW-Autoreparatur und Unfallinstandsetzung
Ersatzteile, Verkauf
Hohenzollernstraße 65, 8000 München 40, Telefon 271 92 01

Wie Sie ja bereits im letzten ECHO lesen konnten, feiert in diesem Monat eine berühmte und um den Motorsport verdiente Dame ihren achtzigsten Geburtstag: Frau Elisabeth MANN. Einer ihrer längsten Mitarbeiter, Herr Georg Weiss, hat mich mit dem nötigen Wissen versorgt, um wenigstens einen Teil ihres Lebens und Wirkens vorbringen zu können. Alle Verdienste von Frau Mann zu würdigen, würde sicher den Rahmen unserer Zeitschrift sprengen. Aber lassen wir Schorsch Weiss berichten:

Als der Vater unserer Jubilarin, der Geh. Landesbaurat Dr.h.c. Fritz Neumeyer als Mitgründer der ZÜNDAPP-Werke im Jahre 1919 diese Firma im alleinigen Besitz übernahm, war seine Tochter Elisabeth erst 10 Jahre alt. Aber schon einige Jahre später, als sich ihr Vater entschlossen hatte, in seiner Fabrik Motorräder zu bauen, wurde sie bereits mit dieser Fahrzeugart konfrontiert. Denn Dr. Neumeyer erkannte schon damals, daß Sporterfolge die beste Werbung für sein Fabrikat sein würden. So beteiligte sich ZÜNDAPP ab 1922 an allen bedeutenden Motorrad-Sportveranstaltungen, und es war für den Geheimrat Ehrensache, seine Fahrer auch selbst zu betreuen. Dabei wurde er oft begleitet von seinen beiden Kindern Hans-Friedrich und Elisabeth. Sicher wurde damals schon in diesen jungen Leuten die Begeisterung für den Motorradsport geweckt. Leider starb im Jahre 1935 im Alter von nur 60 Jahren viel zu früh und unerwartet Dr. Fritz Neumeyer. Sein Sohn Hans-Friedrich übernahm die Firma und führte sie im Sinne seines Vaters weiter, womit auch die Sportbeteiligung gesichert war. Dabei wurde er tatkräftig unterstützt von seiner Schwester Elisabeth und später auch von deren Ehemann Dr. Eitel Mann, der als Präsident des Deutschen Aero-Clubs ohnehin sportlich sehr engagiert war. So war es auch nach dem 2. Weltkrieg für die Familie Neumeyer-Mann eine Selbstverständlichkeit, schon bei den ersten Motorrad-Sportveranstaltungen wieder mit Werkfahrern anzutreten und auch persönlich dabei zu sein. Durch den völlig überraschenden Tod von Dr. Mann im Jahre 1960 war natürlich eine schwer zu schließende Lücke entstanden. Aber seine Frau Elisabeth Neumeyer-Mann übernahm, als Vermächtnis ihres Mannes die Wahrung der Sporttradition mit einem persönlichen Einsatz, der ohne Beispiel in der Geschichte der Motorrad-Industrie und des internationalen Motorradsports war und ist. Die Erfolge, die die von ihr unermüdlich betreuten Zündapp-Fahrer für ihre Marke, aber auch für Deutschland errangen, übertrafen alle Erwartungen.

BMW M3!

**KOENIG
SPECIALS**



Die Spezialisten für M3 -Tuning

220 PS!

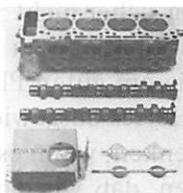
240 PS! 340 PS Turbo!

Das komplette
TUNINGPROGRAMM:

- Supersportlicher Karosserieumbau auf 8" u. 10,5" -Felgen und 225/50 u. 285/40 -Bereifung
- KOENIG Sportfahrwerk
- Hochleistungsaus-puffanlagen



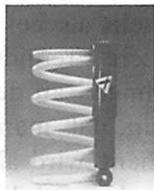
NEU: 17"-Felge mit TÜV!
9 x 17" mit 235/45 und 255/40 -Bereifung
-ohne Karosserieumbau



KOENIG Hochleistungstuning 240 PS!
270 Nm, 0-100 6,0 sec., V.max. 250 km/h



KOENIG Turbomotor 340 PS!
420 Nm, 0-100 5,2 sec., V-max. 270 km/h



KOENIG Sportfahrwerk
Für eine optimale Straßenlage!

Fordern Sie unser
Kostenloses Info-
Material an.
Code: ACM

Koenig Specials GmbH – car tuning

Flössergasse 7, D-8000 München 70, West Germany

Tel.: 0 89-72 49 70 – Telex 528145 koevnm – Telefax 7 23 88 13

**KOENIG
KS
SPECIALS**

Allein 5 mal gewannen sie bei den Internationalen Six Day's (Weltmeisterschaft der Enduro-Fahrer) die WELT-TROPHY für Deutschland! Frau Mann war von früh bis spät immer dabei. Sie war, ist und bleibt für uns: "Die LADY des Deutschen Motorrad-Sportes".

Zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen durch nationale, aber auch internationale Gremien sind ihr zuteil geworden.

Viele ehemalige aktive Motorrad-Sportler danken ihr bei dieser Gelegenheit für ihre vorbildliche Betreuung.

Der ACM übermittelt seine herzlichsten Glückwünsche!

Georg Weiss/F.B.

Werbung ist das halbe Leben . . .

und wenn ich darum bitte, mich bei der Werbung um Inserenten für unser ECHO zu unterstützen, dann ist es nicht nur eine Pflicht, sondern eine große Freude, auch über Erfolge zu berichten. Der Hans Pesl hat unseren Freund Gerhard Amtmann von Daimler Benz so lange beknet, bis der sich in seinem Hause dafür stark gemacht hat, auch die Werbemöglichkeit in unserer Zeitschrift zu nutzen. Auf der Rückseite finden Sie die neue Anzeige. Dabei finde ich auch die Reaktion unseres ECHO-Druckers Peter Haberl sehr schön (auch wenn ihm diese Veröffentlichung sicher nicht paßt): Der Peter hatte sich nämlich bereit erklärt, die freie Rückseite zu "kaufen". Da aber das Haus Daimler natürlich auch an diesem guten Platz interessiert war, ist er spontan wieder ins Innere des Heftes ausgewichen. Grund genug für uns alle, wieder an den Peter zu denken, wenn es etwas zu drucken gibt. Aber dies soll natürlich nicht heißen, daß wir darüber die anderen Inserenten vergessen wollen. Auch deren Dienste sollten wir in Anspruch nehmen, wenn irgendwie möglich. Sollte es in dem einen oder anderen Fall dann einmal einige Mark teurer sein als bei einem "freien" Anbieter, dann bedenken Sie bitte, daß unsere Freunde im Verlauf eines oder mehrerer Jahre ja auch einige "Silberlinge" an den ACM überwiesen haben. Überdies darf man nicht vergessen, daß man unter Freunden in der Regel immer fairer und besser bedient wird als von Fremden. Ich kann aus eigener Erfahrung berichten; denn ich habe schon auf die Dienste von Schreck (Dach), Kiessling (Installation), Haberl (Druck) und Kiermaier (Heizung) zurückgegriffen und war bestens zufrieden (auch preislich!).

F.B.

Wie im vergangenen Jahr geht AUDI auch heuer wieder in den Staaten an den Start. Die beiden Werkspiloten Hurley Haywood und Hans Stuck haben, bis Sie diese Zeilen lesen, ihren ersten Start in der IMSA-GTO-Serie in Miami/Florida bereits hinter sich. Erstmals wird der neue Audi 90 quattro eingesetzt.

Nach dem Gewinn der Fahrer- und Markenwertung beim TransAm-Championat hat Audi die Fronten gewechselt. Die IMSA-GTO-Serie, die höchste Klasse für Produktions-Rennwagen, ist für die Audi-Sporttruppe eine neue Herausforderung. Die neuen Wagen werden auf Gitterrohrrahmen-Basis gebaut, die Fünfzylinder-Viertventil-Turbomotoren leisten 600 PS. In 14 der insgesamt 16 Läufe wird Audi wieder um den Titel kämpfen. Um Ihnen einen Eindruck von der Gewichtung der IMSA/GTO-Serie zu geben, hier einige Zahlen: Im Jahre 1988 erlebten weit über eine Million Zuschauer an der Strecke und weitere 50 Millionen an den Fernsehgeräten die Rennen. Dazu produzierte die IMSA-Organisation eigene TV-Nachrichten, die 1988 von 400 Millionen Fernsehzuschauern empfangen wurden.

Aufgrund des recht großzügigen Reglements wurde es Audi erst möglich, die kompaktere und aerodynamischere Karosserie des Audi 90 mit dem Motor des 200 quattro zu kombinieren.

Entgegen der vorjährigen Möglichkeit, kurzfristig ein siegreiches Fahrzeug durch Änderungen (Gewicht und Reifenbreite) zu bremsen, besteht diese Möglichkeit heuer frühestens nach einem halben Jahr, wobei Einschränkungen der Reifenbreiten oder am Motor nicht verlangt werden können. Die Rennen gehen durchschnittlich über Distanzen von 200–500 km, sodaß teilweise sogar Fahrerwechsel nötig werden. Hans Stuck wird sich in diesen Fällen mit Walter Röhrl am Steuer ablösen. Der zweite Pilot im Haywood-Auto steht hingegen noch nicht fest. Die IMSA-Serie, 1971 vom heutigen IMSA-Präsidenten John Bishop ins Leben gerufen, hat in den USA eine große Tradition und einen hohen Stellenwert. Gemeinsam mit der NASCAR- und der Cart-Serie, dem US-Pendant zur Formel I, gehört sie zu den drei bedeutendsten Meisterschaften in Amerika.

Wer weitere Informationen (insbesondere weitere technische Einzelheiten des neuen Audi-Renners) wünscht, kann sie bei mir gerne anfordern. Dieter L. Scharnagl von der Audi-Pressestelle versorgt mich in anerkennenswerter Weise mit Unterlagen und auch herrlichen Fotos. Diese gute Betreuung verdient anerkennende Erwähnung. Auf der nächsten Seite sehen Sie den Wagen im "Renntrimm" sowie das zwanzigventilige "Herz".

F.B.

Nach Aufruf von unserem Clubkameraden Hans Schlund zum Hausball im betriebseigenen Restaurant des Wasserwirtschaftsamts haben sich ca. 40 Clubmitglieder in bunten Masken eingefunden. Da wir uns dem dortigen Hausball angeschlossen hatten, war die Stimmung recht angenehm, Essen und Getränke waren Spitze und sehr preiswert.

Der Barbetrieb war rege frequentiert und in eigener Hand. Auch bei den bekannt witzigen und liebgewonnenen Darbietungen unseres Martin haben die Wasserwirtschaftler die Ohren gespitzt. Der harte Kern des ACM hielt die Stellung bis 5 Uhr früh und wir hoffen für nächstes Jahr, eventuell wieder Gäste unseres Hans Schlund sein zu können.

Für heute, Servus!

Euer Toni Amberg

Der Toni hat nicht nur für einen Bericht über den Faschingsball, sondern auch gleich für Bilder gesorgt. Ihm und seiner Traudl dafür herzlichen Dank. Ebenso Dank an die Familie Schlund, die erst durch ihr Engagement (für das sie bei den Preisen bestimmt nicht reich geworden sind) die Veranstaltung ermöglicht haben. Wie ich hörte, waren sie aber auch sowohl mit der Quantität wie Qualität der Besucher zufrieden. Hans sagte sogar, daß er stolz war auf den Besuch seiner ACM-Freunde. Und er ist sich eigentlich ziemlich sicher, auch im nächsten Jahr wieder zum Hausball laden zu können.

F.B.





Max-Welber-Platz 10 · Sandlinger-Tor-Platz 7 · St. Bonifatius-Strasse 18



1. Weinstraße 11 · 09342-110509 · Fax 0934-41830 · 0934-886-11 · 0934-886-11 · 0934-886-11

...der
Augen
willen

PINI

Brillen + Kontaktlinsen

PINI

FOTO VIDEO BRILLEN

... und alles
für den
Fotofreund!

am Stachus, Schützenstraße 1

Max-Weber-Platz 10 · Sendlinger-Tor-Platz 7 · St.-Bonifatius-Straße 16

Hochleistungs-Schmierstoffe



Optimol Ölwerke Industrie KG

Friedenstrasse 7 D-8000 München 80 ☎ 089/41830 Fax 089/4183200 Tx 523636 opti d

Hinter diesem "Zauberwort", das heute bereits keines mehr ist, verbergen sich viele für den Menschen segensreiche Einrichtungen. So las ich kürzlich von einer elektronischen Küche zur Unterstützung Behinderter. Die Firma Dr. Koopmann im mittelhessischen Frohnhausen hat nach zweijähriger Entwicklungstätigkeit ein Einbauküchensystem vorgestellt, das es erlaubt, per Knopfdruck die Arbeitsplatte der Küche zum Arbeiten, Kochen oder Abwaschen auf die jeweils richtige Höhe zu bringen. Selbst die Oberschränke können auf die selbe Weise bewegt werden, und dies nicht nur in der Höhe, sondern auch stufenlos diagonal nach vorne. Somit ist es selbst aus dem Rollstuhl möglich, diese Küche zu nutzen und zu benutzen. Schreinermeister Wilhelm Apfelbaum hatte die gute Idee und rüstet damit auf Wunsch jede (neue) Küche gegen einen Aufpreis von lediglich etwa 8000,- DM aus. So nützlich kann Elektrik und Elektronik sein.

Einen gänzlich anderen Einsatzzweck erfährt die Elektronik, wenn es um die diversen Steuerungen im Automobil geht. Hier haben die modernen Heinzelmännchen neben unterschiedlichen Überwachungsaufgaben auch für das komplette "Management" im Motor zu sorgen. Diese "Chips" oder "E-Proms" titulierten guten Geister sind mittlerweile dermaßen intelligent, daß man mit ihrer Hilfe die Leistung steigern, den Spritverbrauch senken oder die Drehmomentkurve verlagern kann. Ein junger Diplom-Ingenieur aus Bergheim nahe Köln ist inzwischen derart in die Innereien der "Autohirne" vorgedrungen, daß er entsprechend dem Kundenwunsch fast jede Manipulation vornehmen kann. 10–20 Mehr-PS sind für ihn inzwischen kein Problem mehr: Austausch des E-Prom's, dazu noch geringe, auf den jeweiligen Wagen abgestimmte Korrekturen, und die Mehrleistung stellt sich für ein paar Hundert-Mark-Scheine prompt ein. Viele namhafte Tuner greifen inzwischen auf die "Geistes-Blitze" des Herrn Holz zurück, um die Leistung der Motoren um 10 oder mehr Prozent zu erhöhen. Ein derart getunter VW G-Polo etwa rennt nach der Kur schließlich in 7,7 sec. auf 100 km/h, erreicht 210 km/h Spitze und hat, lediglich durch Optimierung der Elektronik 130 PS unter der Haube. Mit Hilfe der modernen Technik ist es darüberhinaus bereits heute möglich, die geänderten Daten von einem PC per Datenfernübertragung oder auch per Akustik-Koppler zum PC der Vertragswerkstatt zu senden, um dann den E-Prom neu zu füttern. PS per Telefon – ist das keine Zukunft?

F.B.



**FLEISCH - WURST
GEFLÜGEL - WILD
TIEFKÜHLKOST
GETRÄNKE**

Verkauf an Jedermann
Mo.- Mi. 8.00 - 14.00 / Do.- Fr. 8.00 - 17.00

DISTLER
FLEISCH - U. GETRÄNKEABHOLMARKT
Wernher - v. - Braun - Straße
8011 Putzbrunn, Telefon 089 / 46 105 - 343

ULRICH WAGNER
Metallbau · Tel. 713366

Haustüren
Geländer
Balkone
Trennwände
Vordächer
Gartentore
Zäune

UW
gegründet 1875

Anton Amberg

Malermeister



Sämtliche
Spezialanstriche,
Lackierungen und
Fassaden-Beschichtungen

Ernastraße 26
8000 München 82
Telefon 430 28 60



Die neue Kraft. Golf GTI 16V.

Das Neueste vom Golf-Sport: Golf GTI 16V. Ein Kraftpaket voller Energie.

16 Ventile. 4-Zylinder-Einspritzmotor. Zwei obenliegende Nockenwellen. Elektronische Kennfeldzündung. Echte Profi-Technik aus dem Motorsport. 102 kW (139 PS) oder das Angebot für den Umweltschutz: der 95 kW (129 PS)-Motor mit Abgasreinigung. Alles in Bestform. Für alle, die nicht nur Wert auf Individualität, Understatement und reichlich Fahrspaß legen, sondern auch Wirtschaftlichkeit zu schätzen wissen. Jetzt bei uns.

Ihr V.A.G Partner



**AUTOHAUS
FEICHT G M
B H**

Volkswagen + Audi-Händler
8013 Haar-München
Münchener Straße 39
Telefon 089/430 20 11-12

4. Münchner Veteranen- und Teilemarkt

Am 22. und 23. April 1989 findet in Plangegg bei München in der Gaststätte HEIDE-VOLM im großen Saal und im Freigelände obiger Markt statt. Wer schon einmal dort war, weiß, daß neben schönen alten Fahrzeugen auch ein großes Ersatzteillager auf Oldtimer-Freunde wartet. Darüberhinaus findet eine Oldtimer-Orientierungsfahrt (für Fahrzeuge bis Baujahr 1963) statt. Interessenten sollten sich allerdings auf den Samstag einrichten, weil der Sonntag (der. 23. April) bereits vom ACM vergeben ist. Näheres hierzu in diesem ECHO.



Wieder einmal etwas zum Thema "Sicherheit"

Ab nächstem Jahr müssen ostfriesische Motorradfahrer statt eines Helmes eine Zipfelmütze tragen. Wissenschaftliche Tests haben nämlich ergeben, daß Zipfelmützen besser schützen als Helme. Von einem 20 Meter hohen Turm ließen sie einen Sturzhelm fallen – das Ding brach in tausend Stücke. Daraufhin ließen sie eine Zipfelmütze runterfallen – und die blieb heil!

Für Fans:

Von der Presseabteilung der Firma KAWASAKI erhielt ich einige Posters des zweifachen Deutschen Moto-Cross-Meisters Roland Diepold. Wer daran Interesse hat, sollte mich anrufen.

"Sport am Montag"

Unser Jugendbetreuer Heinz EGERLAND, der ja selbst ständig sportlichen Aktivitäten nachgeht, bietet jedem die Teilnahme an einem regelmäßigen Training an. Er hat in Haar, am Jagdfeld eine Trainingsmöglichkeit aufgetan, zu der er auch uns einlädt. An jedem Montag sollte deshalb "Blickpunkt Sport" für Sie in Haar stattfinden (die gute Sendung vom Bayern III kann man sich ja auf Video aufzeichnen). Wer mitmachen will, kann sich telefonisch mit Heinz in Verbindung setzen (Telefon 46 61 66). Ich hoffe, daß zumindest unsere Aktiven die Möglichkeit wahrnehmen, etwas für die notwendige Fitness zu tun, und weiterhin, daß ich über das Ergebnis auch etwas fürs ECHO erfahre. Sie sehen, einer der Vorteile der ECHO-Schreiberei ist der, daß ich keine Zeit habe, meinen Körper durch Training zu verschleifen.

ACM-ECHO, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V., erscheint monatlich, der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten, für weitere Exemplare werden DM 1,- + Porto, zuzüglich Mehrwertsteuer erhoben. **Geschäftsstelle:** Senserstraße 5, 8000 München 70, Tel. 775101, ist jeden Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr besetzt. **Konten:** Postgroat München 31131–808 (BLZ 70010080), Bayerische Vereinsbank München 7041837 (BLZ 70020270). **Mitgliedsbeitrag:** DM 60,- pro Jahr. **Präsident:** Kurt Distler, Frundsbergstr. 56, 8021 Straßlach, Tel. 08170-616 **Redaktion und Anzeigenverwaltung:** Ferdinand Bauer, Hölderlinstraße 11, 8000 München 70, Tel. 711866. **Anzeigenpreis** z.Z. DM 40,- pro 1/5 Seite DIN A5 zuzüglich Mehrwertsteuer. **Clubabend:** Jeden Mittwoch 20 Uhr im Clubraum des Löwenbräukellers, Nymphenburger Straße 2, 8000 München 2, Tel. 526021. **Wichtiges:** Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder usw. wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder. Die Prüfung des Rechts der Vervielfältigung aller uns zur Reproduktion, Satzherstellung und Drucklegung übergebenen Vorlagen, Bilder usw. ist ausschließlich Sache des oder der Überbringer.



**Mercedes-Benz.
Gebrauchtwagen-
Metropole
Süd-Bayern**
Hier zeigt sich
unsere ganze Stärke.
Über 600 Gebrauchtwagen
aller Fabrikate
ständig im Angebot.

Daimler-Benz Aktiengesellschaft
Niederlassung München · Arnulfstraße 61
Helmholtzstraße 10 · Tel. 089/1 20 62 93-297
Ingolstädter Straße 28 · Tel. 089/1 20 64 71
Otto-Hahn-Ring 20 · Tel. 089/63 80 94 20